

Die große Corona Comedy Show

Gestern bin ich in die Metzgerei gestolpert und dachte kurz, diese sei von Außerirdischen übernommen worden, oder mindestens das Raumschiff Enterprise hat es sich zur Aufgabe gemacht, die Angestellten im Service zu unterstützen. Unter den spacig anmutenden Helmen versteckten sich dann aber doch wohlbekannte Gesichter, die man beim Sprechen durch das heruntergefahrenes Visier kaum mehr verstand. Ich konnte an dieser Stelle nur mein Mitgefühl ausdrücken und hörte mir die Klagen der Crew an, die sich der Situation auch nur hingeben musste.

Dann Abends in den Nachrichten sah ich präparierte Strandabschnitte, wo man tatsächlich Liegestühle durch vorangestellte Glasscheiben voneinander trennt, um möglichst keine Ansteckung durch das Virus zu provozieren, oder aber um einfach den überaus absurden behördlichen Vorgaben Genüge zu tun. Ich vermute, es ist dann ähnlich wie in der Metzgerei. Man zieht eine Nummer und wird aufgerufen: „Strandbesucher mit Nummer 7855 darf nun für 10 Minuten im Meer baden. Nummer 7855, halten Sie sich dabei an die Hygienevorschriften. Ein Mindestabstand von 1,5m zu Strandbesucher 7854 und Strandbesucher 7853 ist bedingungslos einzuhalten. Vor und nach dem Badegang sind Hände und Füße gründlich, für mindestens 20 Sekunden, zu waschen.“

Ich habe gehört, dass auf dem Mars die lokalen Comedy Stars gerade massiv an Einschaltquoten einbüßen, da die Live-Videoübertragungen von der Erde viel lustiger seien. Das dort ansässige MKI prüft allerdings schon, ob alleine der Gedanke an das Virus ansteckend ist und dies eine Pandemie auch auf dem Mars auslösen könnte.

Auf dem Jupiter hegt man sich derweil noch in Sicherheit, da der Empfang der Erden-Live-Blogs - je nach Sonnenaktivität - teilweise eingeschränkt ist und dies, so das dort ansässige JKI, einen gewissen Schutz böte. Man gehe nach den dort aktuell vorliegenden Daten nicht von einer Gefahrenlage aus.

Wie man sieht, nicht nur wir Erdenbewohner sind alarmiert. Auch denen wird das Lachen noch vergehen.

Infizierte Grüße

Stephan Roth
Achern